

Allgemeine Bedingungen für die Bereitstellung und Nutzung von Daten des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR)

(Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen - AGNB)

Stand: 27. April 2020

1. Geltungsbereich

Lieferungen und Leistungen des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (nachfolgend: LBGR) sowie die Nutzung von geologischen Fachinformationen (nachfolgend: Daten) und Geodiensten (nachfolgend: Dienste) und sonstigen Produkten des LBGR erfolgen auf Grundlage der nachfolgenden Bedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Lieferung, Leistung bzw. Nutzung gültigen Fassung. Abweichende Regelungen haben nur dann Geltung, soweit sie schriftlich zwischen dem LBGR und dem Datennutzer vereinbart worden sind. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Datennutzers werden durch das LBGR nicht anerkannt.

2. Rechtliche Hinweise

Das LBGR besitzt alle Rechte an den von ihm bereitgestellten Daten einschließlich der mit Hilfe dieser Daten erzeugten Produkte und der zu ihrer Übermittlung bereitgestellten Dienste. Insbesondere besitzt das LBGR die Urheberrechte an den kartographischen Werken und die Rechte als Datenbankhersteller nach dem Urheberrechtsgesetz (UrhG). Jede Nutzung der Daten, Dienste und sonstigen Produkte durch Umarbeitung, Vervielfältigung, Digitalisierung, Weitergabe, Veröffentlichung, Präsentation im Internet oder auf sonstige Weise, die über die für jedermann auf Grund geltender Gesetze zulässige Nutzung sowie über die nachstehenden Bedingungen hinausgeht, ist daher nur mit schriftlicher Einwilligung des LBGR zulässig. Zuwiderhandlungen sind nach Urheberrechtsgesetz (Anzeigepflicht bei Veröffentlichung und Weitergabe von Daten, Hinweis auf das Land Brandenburg als Rechteinhaber an den Daten) mit Bußgeld sowie nach §§ 106 ff. UrhG mit Strafe bedroht.

3. Bestellung und Vertragsschluss

- 3.1. Die vom LBGR angebotenen Daten, Dienste und sonstigen Produkte können schriftlich, per Fax oder per E-Mail unter Verwendung der jeweiligen Bestellformulare bestellt werden.
- 3.2. Ein Vertrag zwischen dem LBGR und dem Datennutzer kommt durch Auftragsbetätigung oder Erfüllung des Auftrages durch das LBGR zustande.

4. Versand und Datenübermittlung

- 4.1. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Datennutzers.
- 4.2. Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Cottbus.
- 4.3. Das LBGR behält sich das Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung der Lieferungen und Leistungen vor.

- 4.4. Der Datennutzer ist verpflichtet, Sendungen unmittelbar nach Erhalt auf Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit zu prüfen. Unrichtige oder unvollständige Sendungen oder sonstige offensichtliche Mängel sind innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt zu reklamieren. Daten sind innerhalb von 3 Monaten nach Erhalt zu prüfen. Versteckte Mängel sind umgehend nach ihrer Feststellung innerhalb eines Jahres nach Empfang der Lieferung zu reklamieren. Beanstandungen werden nur innerhalb dieser Fristen berücksichtigt.
- 4.5 Das LBGR ist zu Teillieferungen berechtigt.

5. Interne Nutzung

- 5.1. Der Datennutzer erhält das nicht ausschließliche und mit Ausnahme der Nr. 7.1 nicht übertragbare Recht, die durch das LBGR bereitgestellten Daten, Dienste und sonstigen Produkte im internen Bereich des Datennutzers zu nutzen. Dazu zählt auch die Einstellung der Daten in ein lokales Netzwerk des Datennutzers und die Vervielfältigung zum internen Gebrauch.
- 5.2 Abweichend von Nr. 5.1 dürfen Daten aus Applikationen des LBGR als Präsentationsausgabe analog oder als PDF mit entsprechender Kennzeichnung der Urheberschaft vervielfältigt werden.
- 5.3. Der Datennutzer hat durch geeignete Maßnahmen dafür zu sorgen, dass Dritte keinen Zugriff auf die Daten, Dienste und sonstigen Produkte nehmen können und dass Beschäftigte des Datennutzers diese weder zu ihrem persönlichen Zweck nutzen noch Dritten zugänglich machen können. Der Datennutzer hat dem LBGR auf Verlangen Auskunft über die getroffenen Maßnahmen zu geben.

6. Ausstellung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung

- 6.1. Der Datennutzer darf die Daten als Aussteller auf Messen und vergleichbaren Veranstaltungen präsentieren.
- 6.2. Der Datennutzer darf einen einzigen statischen Datenausschnitt als Rasterbild von max. 1 Mio. Pixel oder ein PDF-Dokument bis zum Format DIN A 3 im Internet je Internet-Domain veröffentlichen, wenn der Zugang zur Internetseite kostenfrei ist und der Copyright-Vermerk nach Nr. 6.4 als Link auf die Internetseite des LBGR (www.lbgr.brandenburg.de) ausgeführt wird.
- 6.3. Der Datennutzer darf eine analoge Darstellung nur als Auswertung der übergebenen Daten und damit für eigene fachliche Zwecke in bewerteter Form vervielfältigen und außerhalb des eigenen Unternehmens unentgeltlich verbreiten.
- 6.4. Der Datennutzer ist verpflichtet, bei jeder Veröffentlichung, Verbreitung oder Präsentation der übergebenen Daten einen deutlich sichtbaren Copyright-Vermerk anzubringen, der z. B. hinter der Nennung einer/s LBGR-Karte/-Kartenwerkes wie folgt auszugestalten und in digitalen Anwendungen auf die Internetseite des LBGR zu verlinken ist (s. 7.2.):
„Hergestellt unter Verwendung von digitalen Daten der“
© LBGR 20...“
- 6.5. Die unter den Nrn. 6.1. bis 6.4. genannten Nutzungshinweise gelten gleichermaßen für Daten aus Applikationen des LBGR.

7. Beauftragung eines Auftragnehmers

- 7.1. Die Weitergabe von Produkten und Daten an einen Auftragnehmer des Datennutzers ist zulässig, soweit und solange dies zur Erfüllung eines Auftrages erforderlich ist. Zugangsdaten zu Diensten des LBGR dürfen Dritten auch zu Auftragsarbeiten nicht zugänglich gemacht werden.
- 7.2. Im Fall der Weitergabe von Produkten und Daten an einen Auftragnehmer hat der Datennutzer diesen schriftlich zu verpflichten, die AGNB einzuhalten, die übernommenen Daten ausschließlich für die Bearbeitung des Auftrags zu verwenden, sie in keinem Fall Dritten zugänglich zu machen sowie nach Erfüllung des Auftrags alle bei ihm verbliebenen Daten, auch Zwischenprodukte, Arbeitskopien u. dgl. zu löschen sowie dem LBGR auf Verlangen eine schriftliche Erklärung über die vollständige Löschung der Daten abzugeben.

8. Überwachung der webbasierten Dienste

Der Datennutzer darf die Dienste nicht mittels externer Monitoringsysteme überwachen. Zuwiderhandlung führt zum Ausschluss von der Nutzung durch das LBGR.

9. Kosten

- 9.1. Die Bereitstellung und Nutzung der Daten, Dienste und Produkte ist kostenpflichtig. Für die Karten, Schriften und digitalen Produkte bestimmt sich der Preis nach dem Verzeichnis der Karten, Schriften und digitalen Produkten – Geologie – des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe. Die Höhe der Gebühren und Auslagen für die befristete Nutzung digitaler Daten bemisst sich nach dem Gebührengesetz für das Land Brandenburg (GebGBbg) in Verbindung mit der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAEGebO) in der jeweils geltenden Fassung. Diese können im Internet unter http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.48248.de bzw. http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.49922.de abgerufen werden.
- 9.2. Der Betrag wird mit Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig, soweit in diesem keine spätere Frist festgelegt ist.

10. Gewährleistung, Haftung

- 10.1. Das LBGR stellt die Daten, Dienste und Produkte mit der zur Erfüllung seiner öffentlichen Aufgaben erforderlichen Sorgfalt bereit. Das LBGR übernimmt jedoch keine Gewähr für die Fehlerfreiheit der Produkte, die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten sowie die dauerhafte Verfügbarkeit der Dienste. Für Sach- und Vermögensschäden, die durch die Nutzung der Daten, Dienste bzw. sonstigen Produkte oder den Ausfall der Dienste entstehen, haftet das Land Brandenburg nur bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verursachung oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Landes.

- 10.2 Der Datennutzer haftet dem LBGR bei Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen, insbesondere bei vereinbarungswidriger Nutzung oder Weitergabe von Daten durch den Datennutzer oder seine Beschäftigten oder seine Auftragnehmer für den dadurch entstandenen Schaden.

11. Datenschutz

Die Kontaktinformationen des Datennutzers werden vom LBGR elektronisch gespeichert und in Übereinstimmung mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz (BbgDSG) verarbeitet. Bei Telediensten gilt das Telemediengesetz. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage des LBGR www.lbgr.brandenburg.de.

12. Schlussbestimmungen

- 13.1. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen (AGNB) unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Gültigkeit der AGNB im Übrigen nicht berührt.
- 13.2. Gerichtsstand ist Cottbus. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.